

Gemeindebrief

Februar bis April 2023

für die Gemeinden

Saarmund (mit Tremsdorf,
Philippsthal und Fahlhorst)

Seddin (mit Kähnsdorf)
und Neuseddin





Weltgebetstag



3. März
2023



Taiwan Glaube bewegt

Miteinander unterwegs



*Gebete
von Frauen
aus aller Welt*

Weltgebetstag



Informationen für die Kirchengemeinden Saarmund, Neuseddin und Seddin Februar bis April 2023

Liebe Leserinnen und Leser,

Ein Jahr – so lange herrscht Krieg in der Ukraine. Ich kann mich noch gut an das Erschrecken im Februar des vergangenen Jahres erinnern. Da gab es vorher die deutlichen Warnungen, dass die Entscheidung zum Angriff gefallen ist – ich wollte das nicht wahrhaben. Es gab die diplomatischen Bemühungen für Verhandlungen, an diesem seltsam riesigen Tisch in Moskau. Nichts hat gefruchtet. Nun also leben wir schon so lange mit der neuen Realität des Krieges, und ein Ende ist nicht absehbar.

Die Spirale der Gewalt dreht sich immer weiter, wie sie durchbrochen werden kann, ich weiß es nicht. Und viele sind ähnlich ratlos. Viele Bilder und Nachrichten der letzten 12 Monate werde ich jedenfalls nicht vergessen. Aber die positiven Zeichen inmitten dieses Elends lassen mich die Hoffnung nicht verlieren. Gerade in diesen Tagen ziehen "unsere" ukrainischen Flüchtling aus dem Notquartier Gemeidezentrum in eine eigenen Wohnung. Es hat eben nicht geklappt mit der schnellen Rückkehr in die Heimat. Und: so viele haben hier geholfen. Ich denke an die "Patenfamilie" Schlüfter, die die Begleitung zu diversen Ämtern oft an den Rand des Wahnsinns geführt hat. Eine Waschmaschine wurde durch den Elektriker Ponikau gespendet, eine funktionsfähige Küche neu montiert. Der Ortsbeirat um Janette Schwericke organisiert alles, was für die neue Wohnung benötigt wird. Ausdrücklich danken möchte ich auch allen Kirchenmitgliedern. Ohne Kirchensteuern und Spenden wäre Hilfe hier nicht möglich gewesen.

Solidarität im Alltag, so kann es gehen und so kann Hoffnung wachsen. Und ich glaube, genau diese Solidarität hat Jesus im Blick gehabt, wenn er in seiner zentralen Rede, der Bergpredigt, sagt: "Selig sind die Frieden stiften, denn sie werden Gottes Kinder heißen." (Matthäus 5,9). Aber nicht nur in unseren Alltag gehört dieses Wort, sondern genauso in die Ohren der verantwortlichen Politiker. In erster Linie in Moskau, aber auch anderswo.

Eine kurze Andacht zum Gedenken an ein Jahr Krieg in der Ukraine wird es geben am:

Freitag, den 24.02.23, 18.00 Uhr, Kirche Saarmund

Ihr Pf. Roy Sandner

Weltgebetstag in Rieben 03.03.2023, ab 18.00 Uhr

Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf. In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am Freitag, den 3. März 2023, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Eph 1,15-19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen - und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die Hauptinsel des 23 Millionen Einwohner*innen zählenden Pazifikstaats ist ungefähr so groß wie Baden-Württemberg. Auf kleiner Fläche wechseln sich schroffe Gebirgszüge, sanfte Ebenen und Sandstrände ab. Über 100 kleine Korallen- und Vulkaninseln bieten einer reichen Flora und Fauna Lebensraum. Bis ins 16. Jahrhundert war Taiwan ausschließlich von indigenen Völkern bewohnt. Dann ging die Insel durch die Hände westlicher Staaten sowie Chinas und Japans. Heute beherbergt Taiwan eine vielfältige kulturelle und sprachliche Mischung. Nur etwa 2% der Bevölkerung gelten als Indigene. Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der nationalchinesischen Kuomintang vor den Kommunist*innen nach Taiwan. Es folgte nicht nur der wirtschaftliche Aufschwung als einer der „asiatischen Tiger-Staaten“, sondern auch die Errichtung einer Diktatur. Nach langen Kämpfen engagierter Aktivist*innen z.B. aus der Frauenrechts- und Umweltbewegung fanden im Jahr 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt.

Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte. Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen

Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.

Die meisten Taiwaner*innen praktizieren einen Volksglauben, der daoistische und buddhistische Einflüsse vereint. Zentrum des religiösen Lebens sind die zahlreichen bunten Tempel. Christ*innen machen nur vier bis fünf Prozent der Bevölkerung aus.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.



Rückblick lebendiger Advent im Bereich Saarmund

Auch in diesem Jahr hat uns wieder der "Lebendige Advent" auf eine vielfältige Art auf das Weihnachtsfest eingestimmt. Ich konnte leider aus gesundheitlichen Gründen nur in den ersten Tagen dabei sein, was mich traurig stimmte und mir auch sehr gefehlt hat. Wie ich aber auch vielen Berichten hörte, war wieder hinter allen offenen Türen eine sehr gute Stimmung, egal, ob wir an einem Feuer standen oder ohne ganz leise einer Geschichte lauschten, mit Instrumenten beim Singen begleitet, oder wie in Philippsthal sogar von einer Band empfangen wurden, alles machte uns warm um's Herz und brachte uns in adventliche Stimmung. Danke an alle, die mitgemacht haben, ob als Gastgeber oder Gast. Ich freue mich schon auf dieses Jahr.



Herzlichen Gruß Rositta Arnold





Neues aus der Kita Regenbogenland Saarmund

Ein neues Jahr liegt frisch vor uns und wir freuen uns auf viele schöne und besondere Momente mit unseren



Kindern. Das alte Jahr konnten wir nach einer ruhigen und besinnlichen Advents- und Weihnachtszeit verabschieden. Wir sind dankbar, dass wir durch Covid 19 in unserer pädagogischen Arbeit nicht mehr so eingeschränkt sind, wie die Jahre zuvor. Endlich können wir wieder Bus fahren, Feste feiern, entspannt und ohne Einschränkungen miteinander umgehen.

Ebenso dankbar sind wir für die Kinder und Familien, die wir im letzten Jahr begleiten durften, für unseren schönen Kindergarten mit seinem großen Grundstück.

Eigentlich haben wir lt. Kalender Winter, aber wie sollen unsere Kinder Schneemänner basteln, Schneeflocken tupfen, wenn wir keinen Schnee sehen, ihn nicht spüren können oder schmecken!? Wir behelfen uns und reißen Papierschnipsel und lassen es in der Kita schneien.

Ein herzliches Dankeschön sagen wir dem Nahkauf Saarmund. Seit kurzem beziehen wir unser Frühstück und Vesper von dort. Frisches Brot, Obst und Gemüse stehen jeden Tag auf dem Speiseplan. Aber natürlich ist die Freude der Kinder groß, wenn auch andere Leckereien, wie Kekse und Kuchen auf dem Vespertisch stehen.

Die Ev.Kita wünscht ihnen ein schönes, gesundes und friedliches Jahr 2023.

Ihr Kita-Team

Und: ein bisschen größer planen wir für dieses Jahr. Wir wollen ein neues Spielgerät aufstellen. Passend zum Namen der Kita und der Geschichte von der Arche, soll es eben eine Arche werden. Das ist ganz schön teuer. Wir freuen uns sehr über Spenden. Einen entsprechenden Aufruf haben wir geschrieben. Hier ist er:

Monatsspruch Februar

Sara aber sagte: Gott ließ mich lachen.

Gen 21,6 (E)

Bitte um Unterstützer – Sponsoren

Sehr geehrte Damen und Herren,

unser evangelischer Kindergarten wurde am 18. April 1909 gegründet und ist damit eine der ältesten Einrichtungen für Kinder in der Umgebung.

Gegründet wurde er auf Veranlassung des Zimmermeisters Eduard Ferdinand Wallis. Er verstarb kinderlos und legte in seinem Testament fest, dass sein Erbe an die Kirchengemeinde geht, verbunden mit der Auflage, dass in seinem Haus ein Kindergarten entsteht..

Seit über 112 Jahren erfüllt die Kirchengemeinde dieses Vermächtnis. Vieles hat sich mit den Zeiten verändert, aber immer noch spielen und lachen Kinder in diesem Haus. Einen besonderen Wunsch haben die Kinder und das Kita-Team, den wir gerne erfüllen wollen. Alte Spielgeräte erfüllen die Anforderungen irgendwann nicht mehr und müssen abgebaut werden. Deshalb haben wir eine Lücke auf unserem Spielplatz. Die wollen wir gerne schließen. “Regenbogenland” heißt unsere Kita. Der Name erinnert an Noah und seine Arche, und eben an den Regenbogen, der nach einer großen Flut wieder Hoffnung gebracht hat.

Nun wollen wir gerne eine “Arche” – vielleicht sagen einige auch ein “Spielschiff” für unser Kitagelände anschaffen.

So eine Arche ist ganz schön teuer. Deshalb wollen wir Sie heute um Ihre Unterstützung bitten, um diesen Wunsch zu erfüllen. Jeder Beitrag ist willkommen und hilft. Und: auch eine Spendenquittung gibt es.

Hier ist unsere Bankverbindung:

Inhaber: Kirchengemeinde Saarmund

IBAN: DE70 3506 0190 1565 9320 19

bei der KD-Bank

Verwendung: 4022 Kita Saarmund - Arche.

Gottesdienste / Andachten im Pfarrbereich

Saarmund mit Neuseddin und Seddin in den Monaten Februar bis April 2023

05.02.23 Septuagesimae
Philippsthal 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)
Neuseddin 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)



12.02.23 Sexagesimae
Tremsdorf 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)

19.02.23 Estomihi
Fahlhorst 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)
Neuseddin 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

24.02.23
Saarmund 18.00 Uhr (Andacht: ein Jahr Krieg in der Ukraine)

26.02.23 Invokavit
Seddin 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)
Saarmund 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

05.03.23 Reminiszere
Philippsthal 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)
Neuseddin 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

12.03.23 Okuli
Tremsdorf 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)

19.03.23 Lätare
Fahlhorst 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)
Neuseddin 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)



26.03.23 Judika
Seddin 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)
Saarmund 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

02.04.23 Palmarum
Philippsthal 09.30 Uhr (Kita-Gottesdienst)

06.04.23	Gründonnerstag	
Fahlhorst		18.00 Uhr (Pf. Roy Sandner – mit Tischabendmahl)
Tremsdorf		19.30 Uhr (Pf. Roy Sandner – mit Tischabendmahl)
07.04.23	Karfreitag	
Seddin		09.30 Uhr Pf. Roy Sandner)
Neuseddin		15.00 Uhr (Andacht zur Sterbestunde Jesu)
Saarmund		16.00 Uhr (Andacht zur Sterbestunde Jesu)
09.04.23	Ostersonntag	
Neuseddin		09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)
Saarmund		11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)
Philippsthal		16.00 Uhr (Sonnabend, 8.4.!!!!; im Anschluss Osterfeuer)



16.04.23 Quasimodogeniti
keine Gottesdienste im Bereich Saaarmund

23.04.23 Misericordias Domini
Neuseddin 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

30.04.23 Jubilate
Seddin 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)

07.05.23 Kantate
Philippsthal 09.30 Uhr (Pf. Roy Sandner)
Neuseddin 11.00 Uhr (Pf. Roy Sandner)

Amtshandlungen

Beerdigungen

Gisela Fickinger, geb. Imme,
geb 14.08.1936 in Nowawes; gest.09. November 2022 in Potsdam; beerd.
12.12.22 in Fahlhorst
Brunhilde Woltmann, geb. Proetel,
geb. 23.07.1925 in Kriescht bei Küstrin, gest. 10.12. Michendorf; beerd.
11.01.23 in Neuseddin
Wolfgang Gericke,
geb. 17.12.1936 in Treuenbrietzen; gest. 11.12.22 in Potsdam; beerd.27.01.23
in Saarmund



Wir gratulieren den Gemeindegliedern, die in den folgenden Monaten ihren 70., 75. oder über 80. Geburtstag feiern:



im Februar 2023

Dorothea Weiß	82 Jahre / Neuseddin
Renate Seidel	83 Jahre / Seddin
Regina Kokert	85 Jahre / Fahlhorst
Heinz Grüneberg	81 Jahre / Saarmund
Helga Teltow	83 Jahre / Seddin
Ilse Machuy	86 Jahre / Seddin
Hermann Kühne	82 Jahre / Saarmund
Christel Feller	88 Jahre / Philippsthal
Werner Ehrke	75 Jahre / Saarmund
Doris Strokosch	70 Jahre / Saarmund
Gerda Block	87 Jahre / Saarmund
Klaus Dordel	84 Jahre / Philippsthal
Hannelore Schlüfter	75 Jahre / Saarmund
Ilse Hagedorn	89 Jahre / Philippsthal
Isolde Koppe	83 Jahre / Neuseddin
Renate Rudelt	88 Jahre / Neuseddin
Helga Haseloff	86 Jahre / Philippsthal
Günter Heiland	86 Jahre / Seddin
Gisela Junack	95 Jahre / Saarmund



im März 2023

Elvira Thäle	92 Jahre / Saarmund
Manfred Senft	82 Jahre / Kähnsdorf
Brunhilde Gericke	83 Jahre / Saarmund
Adolf Meinert	83 Jahre / Neuseddin
Edith Schönherr	88 Jahre / Seddin
Bärbel Keller	82 Jahre / Saarmund
Fritz Keller	85 Jahre / Saarmund
Erwin Rippich	87 Jahre / Saarmund

Sabine Scheuermann
Rita Voss
Eberhard Seidel
Klaus Richter

80 Jahre / Kähnsdorf
87 Jahre / Philippsthal
84 Jahre / Seddin
70 Jahre / Saarmund

im April 2023

Ilse Senft 80 Jahre / Kähnsdorf

Horst Götsch

Karin Thiele

Margot Stoof

Edwin Teichert

Christine Tietz

Lieselotte Kasatis

Christel Weber

Margot Weidauer

Bärbel Quandt

Gertrud Schmidt

Renate Rippich

Helga Kasper

Helga Döbert

Dietmar Baecker

Wolfgang Fichtner

Ingeburg Siebenstädt

Siegfried Bölke

83 Jahre / Saarmund

81 Jahre / Saarmund

84 Jahre / Saarmund

93 Jahre / Seddin

91 Jahre / Seddin

96 Jahre / Saarmund

93 Jahre / Saarmund

94 Jahre / Saarmund

70 Jahre / Seddin

82 Jahre / Tremsdorf

85 Jahre / Saarmund

84 Jahre / Neuseddin

95 Jahre / Saarmund

70 Jahre / Seddin

90 Jahre / Saarmund

91 Jahre / Saarmund

75 Jahre / Tremsdorf



Monatsspruch März

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi?

Röm 8,35 (E)



Frauen- und Gesprächskreise mit Pf. Sandner

Saarmund (Donnerstag 15.00 Uhr)	23.02.; 30.03.; 27.04.
Philippsthal (Donnerstag 19.00 Uhr)	23.02.; 30.03.; 27.04.
Seddin (Montag 14.00 Uhr)	13.02.; 13.03.; 17.04.
Neuseddin (Mittwoch 15.00 Uhr)	15.02.; 15.03.; 19.04.
Fahlhorst	nach Vereinbarung

Spielenachmittag im Gemeinderaum in Saarmund

Organisiert von Elke Henze

Beginn jeweils 15:00 Uhr mit Kaffee und Kuchen

Termine: 14.02.; 14.03.; 18.04.; 16.05.; 13.06.

Abendkreis mit Felicitas Wilcke nach Absprache

Christenlehre:



Neuseddin/Seddin (Ute Baaske): gemeinsame Gruppe mit Wildenbruch

Saarmund (Gabi Noack): Klasse 1-3 Montag 15.00 Uhr
Klasse 4-6 Montag 16.00 Uhr

Konfirmandenunterricht für Saarmund, Neuseddin und Seddin:



(jeweils am Sonnabend von 09.-11.00 Uhr in Saarmund)

Jüngere Gruppe Neustart (7. Klasse):
11.02.; 11.03.; 22.04.

Ältere Gruppe (8. Klasse = Fortsetzer):
18.02.; 18.03.; 29.04.

Und wichtig: Ein Termin für beide Konfigruppen: Freitag,
17.02.; 18.00 Uhr in Stücken, Pfarrhaus neben der Kirche:

KoKiPi – steht für Konfirmanden-Kino-Pizza -auch die Konfis
aus Michendorf und Langerwisch sind dazu eingeladen

Junge Gemeinde in Saarmund



Wir stellen unsere Treffen nach den Winterferien um. Vom
Sonnabend auf einen Wochentag. Welcher das sein wird stand
bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Pf. Roy Sandner

Ansprechpartner in unseren Gemeinden

Pf. Roy Sandner

Tel: 033200-85448

oder mobil: 01577-3098799 (möglichst per SMS) oder

mail **neu**: roy.sandner@gemeinsam.ekbo.de

Gemeindepädagogin Ute Baaske (für Neuseddin/Seddin)

Tel: 033205-64263

Gemeindepädagogin Gabi Noack (für Saarmund)

Tel: 033204 43048

Kirchenmusik Kantorin Elke Wiesenberg

Tel: 033205-46564

Leitung Ev. Kita Saarmund (Fr. Kühne)

Tel: 033200-85757

Das Gemeindebüro finden Sie: Am Markt 9, 14558 Saarmund Tel: 033200-85448

oder mail: pfarrbuero@kirchengemeinde-saarmund.de

Sprechzeiten Gemeindegesek. Fr. Fröhlich: Montag u. Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Gemeindegesek. Seddin: Kathleen Meyer

Tel: 033205-64945

Gemeindegesek. Neuseddin: Hubertus Neuendorf

Tel: 033205-62391

immer wichtiger: im Netz finden Sie uns unter: kirchengemeinde-saarmund.de

Unsere Kontoverbindung für Spenden und Gemeindegesek.:

Inhaber: KVA Potsdam-Brdbg.

IBAN: DE 56 5206 0410 0103 9098 59

Bank: Evangelische Bank e.G.

Im Verwendungszweck bitte angeben:

RT 4022 für Saarmund + Name

RT 4042 für Neuseddin + Name

RT 4043 für Seddin + Name

Monatsspruch April

Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende.

Röm 14,9 (E)

Redaktion Gemeindebrief

Beiträge werden im Gemeindebüro gesammelt. Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Mai bis Juli 2023 ist der **22.04.2023**



„
**Das Leben gelingt
nicht immer so,
wie wir Menschen
es uns gerne wünschen.**

”

www.hohemark.de

Psychiatrie | Psychotherapie
Psychosomatik | Suchtmedizin



DGD-Kliniken
Mehr als
Medizin